

## Eppelheimer Handwerker bei der Ausstellung WERTE 2015 in Schwetzingen

Zum zweiten Mal lud die Ausstellung „WERTE – Werkstätten traditioneller Handwerkskunst“ ins Schwetzingener Schloss, das mit seinem opulenten Charme den idealen Rahmen für die teilnehmenden Betriebe bot. Die Experten sorgen in ihrem Handwerk für den Werterhalt besonderer Stücke und warten in ihrem Fach mit besonderen Fähigkeiten auf.

Auch die beiden Eppelheimer Meisterbetriebe von Klaus Gerling und Kai Ortlieb präsentierten in Schwetzingen ihr Handwerk. Der Buchbindermeister Kai Ortlieb legte den Schwerpunkt seiner Präsentation auf den Bereich Restaurierung von Papier und Bucheinbänden. „Ein fach- und sachgerecht restauriertes Buch führt nicht nur zu einem Werterhalt, sondern steigert diesen sogar“, machte Kai Ortlieb deutlich.

An einem reich verzierten Gründerzeitstuhl zeigten die Mitarbeiter



der Heidelberger Polsterei von Klaus Gerling traditionelle Polstertechnik mit Handschnürung und Auflagen aus Naturfasern. Auf sehr großes Interesse bei den Besuchern stießen die gezeigten Bezugstoffe mit wunderschönen Jugendstilmotiven aus der Wiener Werkstätte, die ausnahmslos in Österreich hergestellt werden. „Dass es so etwas noch gibt, wussten wir überhaupt nicht“, war von vielen Besuchern zu hören.

„Uns freut besonders, dass das Publikum sehr interessiert und wissbegierig war, das hat richtig Spaß gemacht“, so Kai Ortlieb und Klaus Gerling nach der Veranstaltung.

Ergänzend zur Ausstellung WERTE 2015 zeigte Stefan Sirtl, Initiator des einzigartigen Projekts „Sientate – ein Sessel auf Reisen“, viel beachtete Fotos über seine Touren mit dem roten Sessel „La Silla“, der in der Heidelberger Polsterei von Klaus Gerling reisefähig gemacht wurde.

Bildunterschrift:

Buchbindermeister Kai Ortlieb und Raumausstattermeister Klaus Gerling bei der Ausstellung WERTE 2015 im Schwetzingener Schloss